

PRESSEMITTEILUNG

Edle Lagen – edle Weine: Schloß Frankenberg präsentiert den bislang besten Jahrgang aus Schlossabfüllung

Das Weingut Schloß Frankenberg stellt mit dem neuen Jahrgang 2019 die hochwertigsten Weine aus schlosseigener Abfüllung vor und erweitert das Produktportfolio auf fünf Weine und einen Secco.

München/Frankenberg, 24. Juni 2020



Schloß Frankenberg. Bildcredit: THE EUROPEAN HERITAGE PROJECT

Anfang Mai wurden auf dem Schlossanwesen von Frankenberg die Weine des 2019er Jahrgangs auf Flaschen gezogen. Die Weine, welche die höchste Qualität seit Beginn der Schlossabfüllungen aufweisen, zeichnen sich durch charakterstarke Sorten aus, die die große Vielfalt des Terroirs auf und um Schloß Frankenberg bestens zur Geltung bringen. Wie bereits im Frühjahr angekündigt, wird mit dem jetzigen Jahrgang das Portfolio auf fünf Weine und einen Secco erweitert. Neben den

bewährten Sorten Silvaner und Riesling, die auch schon im vergangenen Jahr angeboten wurden, freut sich das Weingut, seinen Kunden in diesem Jahr außerdem einen Weißburgunder, einen Sylvaner Alte Rebe, einen Roten Traminer und einen Secco präsentieren zu können.

Beste Qualität trotz klimatischer Widrigkeiten

Klimatische Herausforderungen führten in der Weinregion Franken im Jahr 2019 mancherorts zu großen Ernteausschlägen. Dank vorausschauend getroffener Maßnahmen, die der nachhaltigen Philosophie des Weinguts entsprechen, konnten große Ernteeinbußen auf Schloß Frankenberg verhindert werden. Der Ausbau der Weine erfolgte unter dem ebenfalls in der Philosophie verankerten, kompromisslosen Qualitätsanspruch und brachte



Weinlese auf Schloß Frankenberg.
Bildcredit: THE EUROPEAN HERITAGEPROJECT

harmonische und charakterstarke Weine voller Eleganz und Körper hervor, die sich durch eine einzigartige Handschrift auszeichnen.

Alte Mauern, neuer Glanz

Schloß Frankenberg und der angeschlossene Weinbetrieb wurden 2014 von Prof. Dr. Dr. Peter Löw erworben und im Rahmen des von ihm ins Leben gerufenen THE EUROPEAN HERITAGE PROJECT aus einem langjährigen Dornröschenschlaf wachgeküsst.

Seit 2018 sind nach vielen Jahren wieder Weine aus schlosseigener Abfüllung erhältlich. Die Früchte der mehrjährigen Revitalisierungsarbeit der Weinbauflächen zeigen sich vor allem im neuesten Jahrgang, der sich durch die höchste Qualität seit Anbeginn der Schlossabfüllung auszeichnet.

Endkunden können die Weine ab sofort über das Kontaktformular auf der Website oder per E-Mail-Anfrage an info@schloss-frankenberg.com bestellen, oder von Montag bis Freitag von 08:00 Uhr bis 17:00 Uhr ab Hof erwerben.

Kurzvorstellung Jahrgang 2019



SECCO *Selection Amalie Löw*

Schloß Frankenberg Secco, trocken, 0,75 Ltr.

Lage: Querschnitt aus dem Lagenportfolio rund um das Schloß Frankenberg

Degustationsnotiz: In der Nase ein Potpourri aus verschiedenen Blüten und frischem Obstsalat, am Gaumen feinfruchtig und prickelnd.

Alkoholgehalt: 12,5% vol., Restzucker: 8,5 g/l, Gesamtsäure: 6 g/l



SILVANER „ALTE REBE“

Schloß Frankenberg Silvaner „Alte Rebe“, trocken, 0,75 Ltr.

Lage: Wolfsgrube & Hölle, Südausrichtung, Steillage, 40 bis 50 Jahre alte Rebstöcke

Degustationsnotiz: In der Nase Holunderblüten, frisches Birnenkompott und nasses Gestein. Am Gaumen druckvoll und feiner Schmelz an erdige Aromen und frisches Heu erinnernd. Darf sich gerne auf der Flasche entwickeln.

Alkoholgehalt: 13,5% vol., Restzucker: 0,5 g/l, Gesamtsäure: 6 g/l



WEIßBURGUNDER

Schloß Frankenberg Weißburgunder, trocken, 0,75 Ltr.

Lage: Luisenberg, Süd-Südwestausrichtung, Direktzug.

Degustationsnotiz: Im Bouquet Duft von Ananas, gelber Nashi Birne und Butterplätzchen. Im Geschmack cremig und dennoch mineralisch, untermauert von leicht gerösteten Haselnüssen

Alkoholgehalt: 13% vol., Restzucker: 1 g/l, Gesamtsäure: 6 g/l



ROTER TRAMINER

Schloß Frankenberg Roter Traminer, trocken, 0,75 Ltr.

Lage: Luisenberg, Süd-Südwestausrichtung, Steillage

Degustationsnotiz: Im Bouquet Litschi, Duft von Heckenröschen und Muskatblüte. Im Geschmack geprägt von Litschi, Würze und rosa Pfefferbeeren.

Alkoholgehalt: 13% vol., Restzucker: 1 g/l, Gesamtsäure: 6 g/l



RIESLING *Selection Florian Löw*

Schloß Frankenberg Riesling, trocken, 0,75 Ltr.

Lage: Luisenberg, Süd-Südwestausrichtung, Steillage

Degustationsnotiz: Trockener Riesling, in der Nase geprägt von Zitronenthymian, Weinbergpfirsich und reifen Limettenzesten, am Gaumen straff, getragen von einer feinen Gerbstoffstruktur und Salzigkeit. Im Abgang wieder Weinbergpfirsich und Zitronengras.

Alkoholgehalt: 13% vol., Restzucker: 2,5 g/l, Gesamtsäure: 7,5 g/l



SILVANER

Schloß Frankenberg Silvaner, trocken, 0,75 Ltr.

Lage: Querschnitt aus dem Lagenportfolio rund um das Schloß
Frankenberg

Degustationsnotiz: In der Nase typische Silvaneraromen von Apfel über
Birne bis hin zu weißen Blüten. Im Mund saftig, fruchtig und elegant.

Alkoholgehalt: 12,5% vol., Restzucker: 2 g/l, Gesamtsäure: 6,5 g/l

Weitere Informationen:

<https://schloss-frankenberg.de>

<https://europeanheritageproject.com/schloss-frankenberg-2>

Verwendung honorarfrei, Beleghinweis erbeten 624 Wörter, 4.806 Zeichen mit Leerzeichen

Weiteres Pressematerial zu dieser Pressemitteilung:

Sie können im Online-Pressefach schnell und einfach weiteres Bild- und
Textmaterial zur kostenfreien Verwendung downloaden:

<https://www.pr4you.de/pressefaecher/prof-dr-dr-peter-loew>

Ansprechpartner für Rückfragen zu dieser Presseinformation:

(1) THE EUROPEAN HERITAGE PROJECT

Ansprechpartner: Nina Kremer

Alter Hof 5
D-80331 München

Telefon: +49 (0) (89) 552758-322
Fax: +49 (0) (89) 552758-199
E-Mail: kremer@livia-group.com
Internet: <http://www.livia-group.com>

(2) PR-Agentur PR4YOU

Ansprechpartner: Marko Homann

PR-Agentur PR4YOU
Christburger Straße 2
D-10405 Berlin

Telefon: +49 (0) 30 43 73 43 43

Fax: +49 (0) 30 44 67 73 99

E-Mail: presse@pr4you.de

Internet: <http://www.pr4you.de> & <http://www.pr-agentur-tourismus.de>

Hintergrundinformationen:

Über THE EUROPEAN HERITAGE PROJECT by Peter Löw:

THE EUROPEAN HERITAGE PROJECT, das auf Initiative von Prof. Dr. Dr. Peter Löw ins Leben gerufen wurde, hat es sich zur Aufgabe gemacht, historisch einmalige und ihre Region über Jahrhunderte hinweg prägende Monumente, die sich inzwischen kurz vor dem vollständigen Verfall befinden zu erwerben und für nachfolgende Generationen zu bewahren. Mit hohem wissenschaftlichen Aufwand, unermüdlicher Geduld und nicht zuletzt erheblichem finanziellen Aufwand führt THE EUROPEAN HERITAGE PROJECT diese Denkmäler wieder zu altem Glanz zurück. Denn Burgen, Schlösser, Klöster, Paläste, Hofgüter und historische Stadtensembles reflektieren nicht nur den Stolz ihrer Zeit, sondern waren und sind bis heute Identifikationspunkte der kulturellen Selbstverortung der dort ansässigen Bevölkerung.

Den Menschen wieder einen Zugang zu den „Leuchttürmen“ ihrer Vorfahren zu gewähren, ist damit ein aktiver Beitrag zur Bewahrung des historischen Gedächtnisses. Diesem Ziel hat sich THE EUROPEAN HERITAGE PROJECT verschrieben.

Weitere Informationen unter: www.europeanheritageproject.com

Über Prof. Dr. Dr. Peter Löw:

Prof. Dr. Dr. Peter Löw (geboren am 21. Oktober 1960 in Ludwigshafen am Rhein) ist Unternehmer und Buchautor. Er studierte Rechtswissenschaften, sowie Neuere und Neueste Geschichte und promovierte in beiden Studien. Außerdem absolvierte er einen MBA-Studiengang an der Eliteuniversität INSEAD in Frankreich. Zu Beginn seiner Karriere war er als Berater bei McKinsey tätig, bevor er im Alter von 33 Jahren aus eigenen Mitteln sein erstes Unternehmen erwarb. Heute blickt Löw auf mehr als 250 erfolgreiche Akquisitionen und

Restrukturierungen zurück. Zahlreiche Unternehmen konnten unter seiner Führung Notierungen im SDAX, TEKDAX und MDAX erzielen.

Löw ist lehrender Professor und Mitglied des Senats an der päpstlichen Hochschule Heiligenkreuz, sowie ranghoher Offizier (Oberstleutnant) der Bundeswehr. Von 2005 bis 2010 war er zudem beratend für die UNESCO tätig. Über mehr als 10 Jahre leitete er als ehrenamtlicher Beauftragter karitative Tätigkeiten des Malteser Hilfsdienstes (bis 2014), seit 2012 führt er regelmäßige Interfaith-Gespräche in der Mönchsrepublik Athos. Maßgeblich war er für den Wiederaufbau der päpstlichen Nuntiatur in Belgrad verantwortlich (2002-2004) und ermöglichte die Organisation des Papstbesuchs in Deutschland 2011.

Als Initiator und leitender Kurator des EUROPEAN HERITAGE PROJECTS ermöglicht Löw die Sanierung und den Erhalt wichtiger historischer Monumente. Peter Löw ist verheiratet und hat sechs Kinder.